

1982

1285

# Alltomal Sünder

Komödie von August Hinrichs

## Personen und ihre Darsteller

Brummer, Gastwirt und Posthalter	.....	Erich Wilhelm
Liesbeth, seine Tochter	.....	Waltraud Otersen
Minna, Mädchen bei Brummer	.....	Margret Reineke
Harm Sagebiel, Landbriefträger	.....	Walter Wichmann
Hermann Peters, ein junger Mann	.....	Jürgen Schröder
Lui Haak	.....	Jürgen Reiners
Frau Meyer	.....	Helga Iburg
Frau Lüschen	.....	Renate Mildner
Kaufmann Klüver	.....	Gerhard Wohlneck
Polizeiwachtmeister	.....	Heinrich Reineke
Junge	.....	Heino Hüneke

Regie: Dieter Gehrke

Souffleuse: Elfriede Weisenseel

## Gesangs- und Theaterabend in Heiligenfelde begeisterte

Applaus auf offener Szene - Bühnenbild imponierte

SYKE-HEILIGENFELDE (hb) „Es ist gut, daß die plattdeutsche Sprache nicht vergessen wird. Solche Theaterabende wie in Heiligenfelde tragen viel dazu bei, die Heimatsprache lebendig zu erhalten“. Das meinte Bürgermeister Heinz-Friedrich Struß am Sonnabend vor der Presse. Wie recht er hatte, zeigte sich im Der gemischte Chor begann den Abend mit dem Sängerguß. Es folgten Volkslieder aus Italien und Rumänien, dann Lieder aus der Operette „Der Obersteiger“, schließlich ungarische und rheinische Gesangsbeiträge. Walter Wichmann gab in seinem humorvollen Vortrag in plattdeutscher Sprache das Signal für den Beginn des Theaterspiels „Alltomal Sünder“ von August Hinrichs.

Der Inhalt: In einer Poststube auf dem Lande trinkt der Landbriefträger Harm Sagebiel (Walter Wichmann) oft man „einen über den Durst“. Das ist dem Posthalter (Erich Wilhelm) nicht so ganz lieb. Eines Tages ist die ganze Poststube mit wichtigen Briefen verschwunden. Minna, die Katschtante des Dorfes (Margret Reineke) verbreitet die wildesten Gerüchte. Ein Grund mehr, daß Streit einstellt.

vollbesetzten Saal des Gasthauses Niebuhr in Heiligenfelde. Das Theaterstück, das Mitglieder des Gesangsvereins Heiligenfelde aufführten, wurde zu einem vollen Erfolg. Begeistert klatschten die Zuhörer beim Stück „Alltomal Sünder“, das Bühnenbild begeisterte und auch die Gesangsdarbietungen kamen gut an. Schließlich muß sogar der Dorfpolizist einschreiten (Heinrich Reineke). Natürlich geht das alles nicht ohne die Liebe über die Bühne. Liesbeth (Waltraud Otersen), die Tochter des Posthalters, liebt Hermann Peters (Jürgen Schröder). Ganz gegen die Wünsche von Liesbeths Vater, der seine Tochter dem Luftikus Lui Haak (Jürgen Reiners) versprochen hat. Die verlorene Tasche wird schließlich von einem Jungen am Bahnhof gefunden. Allen fällt ein Stein.

Applaus, der nicht enden Dank für die S den Regisseur. Als Souffleuse de Wiesensee Stück wurde t Für die richt sagte die Kap

